



Presseeinladung

Jugendliche im Finale des Bundeswettbewerbs Künstliche Intelligenz

Einkaufskörbe, die Waren scannen; Armbänder, die Tennisschläge analysieren und eine KI, die Blutzucker misst, ohne Pieks – Schülerinnen und Schüler stellen in Frankfurt am Main KI-Projekte vor

Tübingen, den 10.11.2025

Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland präsentieren am Freitag, 14. November 2025, ihre Projektideen im Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz. Insgesamt zehn Teams hoffen, einen der begehrten Preise zu gewinnen. Erstmals wird das Finale im Museum für Kommunikation in Frankfurt am Main ausgerichtet – einem Ort, der Geschichte und Zukunft der Kommunikation auf besondere Weise miteinander verbindet. Thematisch passend setzt das Museum 2025 einen Schwerpunkt auf "Künstliche Intelligenz und Kommunikation".

Bereits zum siebten Mal waren Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen dazu eingeladen, im Rahmen des Bundeswettbewerbs Künstliche Intelligenz (BWKI) alleine oder im Team mit bis zu vier Personen eigene KI-Projekte zu entwickeln und damit einen positiven Beitrag für Mensch und Umwelt zu leisten.

Hauptpreis mit 1500 Euro dotiert

Nach der Projektbegutachtung durch eine interdisziplinäre Jury aus Wissenschaft, Anwendung und Gesellschaft führt der Moderator und Physiker Philip Häusser durch die feierliche Preisverleihung am Abend. Das Team, das die Jury am meisten überzeugt, erhält den Hauptpreis in Höhe von 1500 Euro sowie einen Praktikumsplatz in einem Hightech-Unternehmen. Der Sonderpreis „AI for Good“ würdigt ein besonders nachhaltiges KI-Projekt und ist mit 1000 Euro dotiert. Für die innovativste Idee oder eine außergewöhnliche Hardwarelösung wird der Sonderpreis „No risk, no fun!“ verliehen. Und auch das Publikum darf mitbestimmen: Auf der [BWKI-Website](#) können Interessierte das persönliche Lieblingsteam wählen – und diesem zum Publikumspreis verhelfen, der mit 500 Euro dotiert

Universität Tübingen
Hochschulkommunikation

Christfried Dornis
Leitung

Stefan Bentele
Pressereferent

Telefon +49 7071 29-76724
stefan.bentele[at]uni-tuebingen.de

presse[at]uni-tuebingen.de
www.uni-tuebingen.de/aktuell

Tübingen AI Center
Universität Tübingen
Kristina Laube
Wissenschaftskommunikation

Maria-von-Linden-Straße 1
72076 Tübingen
Telefon +49 7071 29-70878

www.tuebingen.ai

ist. Die Preisverleihung beginnt um 18:00 Uhr und kann im [Livestream](#) mitverfolgt werden.

Der Bundeswettbewerb wurde 2018 am heutigen Tübingen AI Center ins Leben gerufen und ermutigt seitdem Jugendliche, ihr Können aktiv im KI-Forschungsumfeld unter Beweis zu stellen. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann und ist Mitglied der AG Bundesweite Jugendwettbewerbe. Hauptförderer ist seit dem Jahr 2020 die [Carl-Zeiss-Stiftung](#).

Weitere Informationen im Internet auf der [Seite des Bundeswettbewerbs Künstliche Intelligenz](#). Pressevertreter sind zur Veranstaltung vor Ort herzlich eingeladen. Um Voranmeldung unter presse@bw-ki.de und r.hock@mspt.de wird gebeten.

Kontakt:

Kristina Laube
Tübingen AI Center
Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz
Kristina.laube@uni-tuebingen.de
Telefon +49 7071 29-70878

Regina Hock
Museum für Kommunikation Frankfurt
r.hock@mspt.de
Telefon +49 69 60 60 350